

# der anstoß

März bis August 2024



Gemeindebrief der Ev.-Luth. Matthäus-Kirchengemeinde Hagen



aus der gemeinde  
Aufwind-Flohmarkt  
Seite 5



aus der gemeinde  
Neues Presbyterium  
Seiten 6 und 7



gut informiert  
Das Schweigen der Hirten  
Seite 14



Kommen Sie uns besuchen: [www.matthaeus-hagen.de](http://www.matthaeus-hagen.de)  
Werden Sie unser Freund: [www.facebook.de/matthausgemeinde.hagen](https://www.facebook.de/matthausgemeinde.hagen)




**Haarstudio  
Silvia**

Inhaberin  
Silvia Czernetzki

**Haldener Str. 103**  
58095 Hagen  
**Tel. 02331-9818020**

Di. - Fr. 9.00-18.00 Uhr  
Sa. 9.00-14.00 Uhr

**gratis Kundenparkplätze  
direkt vor dem Haus!**

**Buslinien 525 / 522  
Bettermannshof**

**Meisterbetrieb**

▲ vielseitig ▲ innovativ ▲ meisterhaft



**westphal**  
DÄCHER + FASSADEN

UNSER  
LEISTUNGSPROGRAMM

- Reparaturdienste
- Dachsanierungen
- Steildach-Deckungen
- Dachgaubenerstellung
- Wohnraum-Dachfenster
- Flachdach-Abdichtungen
- Kunststoff-Beschichtungen
- Trapezblechverlegung



1874 2019  
**westphal**  
DÄCHER + FASSADEN  
145 Jahre

Desweiteren gehören zu unseren Leistungen:  
Fassadenbekleidungen, Balkonsanierung, Dachbegrünung, Wärmeisolierungen, Blitzschutzanlagen, Solartechnik,  
Dach-Klempnerei, Holz- und Bautenschutz, sowie Gerüstbau, Kranverleih, Asbest-Sanierung und Notdienst.



Westphal Dächer + Fassaden GmbH  
Elisabethstraße 22-26  
58095 Hagen

Telefon: 0 23 31 - 97 10 70  
Telefax: 0 23 31 - 97 10 720  
E-Mail: [d@echer.de](mailto:d@echer.de)

[www.westphal-dach.de](http://www.westphal-dach.de)

**Wir sind da,  
um Ihnen zu  
helfen.\***

\* bei **allen** Fragen rund um Ihren Immobilienverkauf.





## Liebe Leserin, lieber Leser,

wahrscheinlich halten Sie diese „Anstoß“-Ausgabe wie gewohnt in Papierform in der Hand, vielleicht aber auch digital auf ihrem Tablet. Einige haben sich bereits für die digitale Version entschieden und die Papiausgabe abbestellt. So oder so: Natürlich wird es den „Anstoß“ auch weiterhin als Druck-Version geben. Nach dem entsprechenden Artikel im letzten Gemeindebrief machten sich einige Sorgen, dass es ihn in Zukunft nur noch digital geben solle.

Keine Angst: solange das finanzierbar bleibt, wird der „Anstoß“ wie bisher von unseren Konfis zu allen in die Häuser gebracht werden, die ihn nicht als Papiausgabe ausdrücklich abbestellen.

Trotzdem lohnt es sich, auf unserer Homepage unter „Aktuelles“ den Newsletter zu abonnieren. Damit erhält man nicht nur jeweils den aktuellen Anstoß auch digital, sondern einmal im Monat die aktuellsten Nachrichten aus der Gemeinde. Zum Beispiel im Juni die Information, wo genau der Open-Air-Gottesdienst am 23. Juni wirklich stattfindet (siehe Seite 5).

Apropos Gottesdienst: Viele haben schon mitbekommen, dass in der Kar- und Osterwoche zwischen Gründonnerstag und Ostermontag fast täglich ein jeweils ganz besonderer Gottesdienst bei uns stattfindet. In diesem Jahr gibt es dabei noch einmal ein paar kleinere oder größere Neuerungen: Die Gründonnerstagsfeier beginnt bereits um 18 Uhr, also zur gleichen Uhrzeit wie die allermeisten Abendgottesdienst in Matthäus; am Ostersonntag laden wir nur zur Osternacht um 6 Uhr in die Matthäuskirche ein; wer an diesem Tag später zum Gottesdienst gehen möchte, ist herzlich im gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr in der Reformierten Kirche willkommen; dafür feiern wir am Ostermontag um 10.30 Uhr mit der Reformierten Gemeinde zusammen einen Oster-Familien-Gottesdienst in der Matthäuskirche (siehe auch Übersicht auf Seite 8).

Auch wenn es manchen vielleicht gar nicht so bewusst

ist: Ostern ist DAS Fest der Christenheit. Ich mag die Aufschrift auf dem Osterei des Titelbildes, weil sie daran erinnert, worum es bei diesem eigentlich höchsten christlichen Fest geht. Als Schüler habe ich einmal einen kleinen Anstecker geschenkt bekommen, auf dem genau das als Text stand: „Jesus lebt!“ Natürlich haben Mitschüler:innen sich darüber lustig gemacht oder zumindest mitleidig den Kopf geschüttelt.



Und ich müsste lügen, wenn ich behaupten würde, dass mir das völlig egal gewesen wäre. Man wird schließlich nicht gerne belächelt oder bemitleidet. Trotzdem: dieser Zwei-Wort-Satz stellt alles auf den Kopf; denn es geht ja um jemanden, der lebt, obwohl er tot war, nachweislich!

Dass der Tod seit der Auferstehung von Jesus ganz offensichtlich nicht mehr sicher ist, gibt mir begründete Hoffnung über dieses Leben hinaus. Dass da eine Macht ist, die ganz offensichtlich

stärker ist als alles sonst, gibt mir begründete Hoffnung, dass nicht die Kriegstreiber und Multimilliardäre dieser Welt alle Fäden in der Hand haben, sondern dass Gott das letzte Wort haben wird.

„Jesus lebt!“ Mit dieser himmlischen Kurzbotschaft im Herzen bekommt das Leben eine neue Tiefe, egal was andere darüber denken. Ich jedenfalls möchte nicht mehr ohne diese Hoffnung leben.

Deshalb wünsche ich auch Ihnen und Euch allen in diesem Sinn herzlich: Frohe Ostern!

Ihr/Euer

Pfr. Andreas Koch





## Vor dem Spiel ist nach dem Spiel



So ähnlich könnte es auch für die Konfirmation lauten. Denn kaum hat der eine Konfi-Jahrgang vor den Sommerferien Konfirmation gefeiert, beginnt schon die nächste Truppe direkt nach Ferien ihre einjährige „Reise ins Land des Glaubens“. Seit vielen Jahren übrigens immer mit einem großen, engagierten und altersmäßig bunt gemischten Mitarbeitenden-Team. Das ist für die Konfirmanden und Konfirmandinnen als „Reise-Begleitung“ immer dabei, natürlich auch bei der Konfi-Freizeit, die vom 24. bis 26. Mai in Menden als Highlight ansteht.

Am **5. Mai** stellen sich die aktuellen Konfis der Gemeinde aber erst noch einmal vor, indem sie den Gottesdienst vorbereiten und mitgestalten. Gleichzeitig ist es der Anmelde-Gottesdienst für die „Neuen“, denen wir nach dem Gottesdienst zusammen mit ihren Eltern noch wichtige Infos zum nächsten TeenStart-Kurs mitgeben möchten.

Wie immer freuen wir uns, wenn für diejenigen, die am **30. Juni** konfirmiert werden, vor der Konfirmation auch nach der Konfirmation ist und wir noch ein bisschen weiter mit ihnen im Abenteuerland Gottes unterwegs sein dürfen.

### Und das sind die diesmal 16 Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Mattis Böhmer, Marie Franke, Lenja Gens, Mark Günnemann, Greta Hahm, Maximilian Hallenberger, Charlotte Hasken, Lina Hettwer, Leonard Hodinar, Moritz Kramm, Dana Meisborn, Sara Mertens, Jascha Ridder, Matti Schneider, Lauri Sommerhäuser und Katharina Wendlandt.

## Immer offen für Neue(s)



„Kleingruppe“ - das Wort klingt vielleicht für manche Ohren etwas befremdend ... Aber es ist ganz einfach: Dahinter verbergen sich zur Zeit acht Frauen aus unserer Gemeinde, die sich seit etlichen Jahren immer montags treffen und gemeinsam unterwegs sind, um Glauben und Leben im Alltag zu teilen. Was heißt das konkret? Wir lesen gemeinsam in der Bibel und beten miteinander. Meist gibt es einen intensiven Austausch über das Gelesene, Fragen werden besprochen, Gedanken geteilt und auch ein Gespräch über persönliche Sorgen, Ängste und alles, was das Leben so schön macht, schließt sich an. Es wird zusammen gelacht und manchmal auch geweint. Auf jeden Fall wird viel geredet ... wie das so ist, wenn Frauen zusammen sind. ;-)

Die Kleingruppe für Frauen trifft sich ab sofort immer montags 14-täglich abends von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Gemeindehaus und freut sich über jede neue Frau, die Lust und Zeit hat, uns kennen zu lernen. Im Moment beschäftigen wir uns gerade mit der Bergpredigt – provokant und herausfordernd mit vielen praktischen Lebensthemen. Lust dabei zu sein und mal rein zu schnuppern in unsere Kleingruppe? Dann gerne einfach vorbeikommen oder auch vorher Kontakt aufnehmen mit Michaela Koch oder Heike Büser (Details siehe Seite 10).



## Aufwind-Flohmarkt am 20. April – Jetzt anmelden!

Im letzten „Anstoß“ haben wir bereits darauf hingewiesen, dass am 20. April nach langer Pause wieder einmal ein Flohmarkt zugunsten der Aufwind-Stiftung stattfinden soll. Während beim Kunst-und-Kreativmarkt im Herbst vorwiegend selbstgemachte kreative neue Dinge angeboten werden, kommen hier alle zum Zuge, die einfach Spaß daran haben, sechs Stunden lang typische Flohmarkt-Angebote zu verkaufen.

Drei positive Effekte hat das für die Verkäuferinnen und Verkäufer: Zum einen schafft es Platz in den Ecken zuhause, zum anderen kommt hoffentlich Geld in die Kasse, und schließlich unterstützt man mit den Standgebühren auf jeden Fall auch die Arbeit der Aufwind-Stiftung. Und wenn das Wetter obendrein auch noch schön ist, macht alles doppelt Spaß.

Und hier die „technischen Daten“: Der Flohmarkt beginnt um 8 Uhr und endet mittags um 14 Uhr; Standplätze (3 Meter breit, 2 Meter tief) gibt es im Innenhof und auf dem Vorplatz der Matthäuskirche. Die Tische bringt man selbst mit! Die Anmeldung ist bis Ende März im Gemeindebüro (Tel. 82972) möglich. Die Standgebühr (25 Euro) überweist man dann mit dem Verwendungszweck „Flohmarkt“ auf das Konto der Gemeinde (siehe letzte Seite).

Während der Flohmarktzeit wird für alle, egal ob man kauft oder verkauft oder beides, auch ein kleines kulinarisches Angebot vorhanden sein.



## Open-Air-Gottesdienst am 23. Juni

Kurz vor den Sommerferien wollen wir auch dieses Jahr die künftigen Schulkinder der Matthäus-KiTa in einem Open-Air-Konfetti-Gottesdienst aus ihrer Kindergartenzeit verabschieden. Leider ist das nicht mehr am Forsthaus Loxbaum möglich, so dass wir den Gottesdienst wahrscheinlich im Innenhof des Matthäus-Gemeindezentrums feiern werden.

Aber vielleicht finden wir ja noch eine andere „coole Location“ dafür, wenn auch sicher nicht so ausgefallen wie auf dem Foto. Wir werden im Newsletter und durch Aushänge jedenfalls rechtzeitig darauf hinweisen.

Egal wo: Der Konfetti-Open-Air-Schulkinder-Verabschiedungs-Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr und endet wie üblich mit einem zünftigen Mitbring-Picknick plus Bratwürstchen.

Und weil es sich letztes Mal wirklich gut bewährt hat, bitten wir auch diesmal der Umwelt zuliebe darum, für das Essen möglichst eigenes Geschirr, Besteck und Trinkbecher mitzubringen.

DANKE!





## Vorgestellt: Das neue Presbyterium!



Es bewegt sich was in der Matthäus-Kirchengemeinde! Das ist etwas Besonderes, für das man wirklich dankbar sein kann. Denn der gesellschaftliche Trend im Hinblick auf ehrenamtliches Engagement ist momentan eher umgekehrt: es bewegen sich immer weniger Menschen im Einsatz für andere.

Umso erfreulicher ist es, dass man an verschiedenen Stellen unserer Gemeinde neue Mitarbeitende entdecken kann, und zwar nicht wenige: im LaKrIDS-Club zum Beispiel oder im Café M.

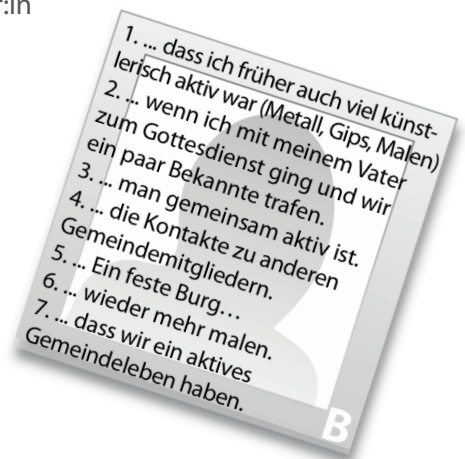
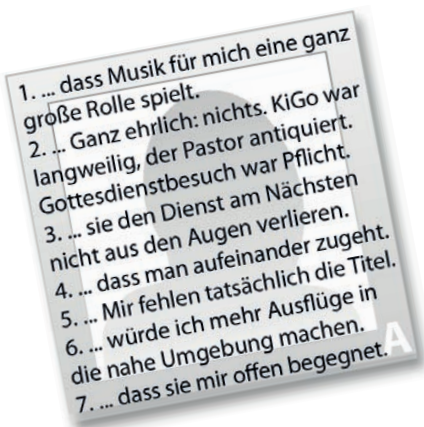
Aber auch im Leitungsgremium von Matthäus: dem Presbyterium. Dort haben wir mutig im letzten Herbst die Anzahl der Stellen von sechs auf acht erhöht – und haben tatsächlich diese Stellenzahl auch besetzen können: vier bringen schon Erfahrungen aus vier oder mehr Jahren Presbyteriumszeit mit, vier weitere sind neu dabei und freuen sich auf die anstehenden Aufgaben. Da die Anzahl der Bewerber:innen genau der Anzahl der Presbyteriums-Stellen entsprach, war eine Wahl überflüssig.

Und nun wollen wir Ihnen alle acht Presbyter:innen vorstellen. Damit das aber nicht ganz so „dröge“ ist, müssen Sie selbst herausfinden, welche Infos wohl zu welchem Foto passen. **Am 17. März, wenn wir um 10.30 Uhr im Gottesdienst** das neue Presbyterium einführen, können Sie ja dann die „Alten“ und die „Neuen“ direkt fragen, ob Sie richtig vermutet haben, denn nach dem Gottesdienst laden wir alle Gottesdienstgäste zur Feier des Tages zu einem Sektempfang ins Kirchcafé ein.

Folgende sieben Sätze haben wir allen zukünftigen Presbyter:innen zum Ergänzen geschickt (in den Rahmen finden Sie dann nur noch die Ergänzungen):

1. Was ganz viele von mir nicht wissen, ist ...
2. Als Kind fand ich an Kirche immer gut, ...
3. Christliche Gemeinden sollten sich meiner Meinung nach vor allem dadurch auszeichnen, dass ...
4. An unserer Matthäus-Gemeinde schätze ich persönlich besonders ...
5. Mein Lieblingslied aus unseren Gottesdiensten ist ...
6. Wenn ich dafür Freizeit genug hätte, würde ich gerne ...
7. Ein Wunsch von mir als Presbyter:in an die Gemeinde ist, ...

Viel Spaß beim Zuordnen :-)





1. + 2. (keine Ergänzungen)
3. ... sie offen sind für Jeden und ein herzliches Miteinander pflegen.
4. ... dass hier ein sehr moderner Gottesdienst gefeiert wird und man offen für Neues und Modernes ist.
5. ... z. B. „Groß ist unser Gott“.
6. ... eine Ballonpiloten-Ausbildung machen.
7. ... wir in den kommenden Jahren zusammenhalten und das Ziel nicht aus den Augen verlieren.

1. ... dass ich ein Partymuffel bin.
2. ... dass in der Notkirche Filme vom kleinen Maulwurf gezeigt wurden.
3. ... alle liebevoll miteinander umgehen.
4. ... die modernen Gottesdienste mit viel neuer Musik.
5. ... „Wohin sonst“.
6. ... mit ausreichend Geld nach Australien und Neuseeland reisen.
7. ... dass sie sich noch mehr an den Godis und Gruppen beteiligt.

1. ... dass ich 1974 bei der Fußball-WM für die FIFA gearbeitet habe.
2. ... den Kindergottesdienst.
3. ... sie einen freundlichen, wertschätzenden Umgang pflegen.
4. ... das Kirchencafé nach dem Gottesdienst als Ort der Begegnung.
5. ... „Ein feste Burg ist unser Gott“.
6. ... der Gemeinde mehr Aktivitäten anbieten: Kino, Kochen für Singles, ...
7. ... dass sich technikaffine Menschen in die Seniorenarbeit einbringen.

1. ... dass ich in meiner Jugend leidenschaftlich Skateboard fuhr.
2. ... dass gemeins. gesungen wurde.
3. ... man dort dem lebendigen Gott begegnen kann.
4. ... dass sie es schafft, Menschen in der Umgebung zu verschiedensten Anlässen einzuladen/zu versammeln.
5. ... „Jesus, Erlöser der Welt“.
6. ... mehr Ehe-/Alpha-Kurse anbieten.
7. ... dass Jesus immer an erster Stelle steht.

1. ... dass ich seit diesem Jahr eine neue Ausbildung gestartet habe.
2. ... dass es einen eigenen Kindergottesdienstteil im Gottesdienst gab.
3. ... dass es hier Toleranz und ein geschwisterliches Miteinander gibt.
4. ... dass man sich auf jeder Ebene und in jedem Kreis wohlfühlen kann.
5. ... eigentlich „Ein feste Burg“.
6. ... mehr Zeit mit meinen Kindern zusammen sein.
7. ... neugierige Fragen zu stellen.

1. ... dass ich Querflöte spiele.
2. ... dass ich so viele Lieder singen konnte.
3. ... dass sie alle Menschen so annehmen, wie sie kommen.
4. ... die offene Atmosphäre.
5. ... „Immer und überall“.
6. ... jeden Abend Gäste zum Essen einladen.
7. ... Lasst uns Gemeinschaft erleben!



Thilo Cünz



Gine Geruschkat



Maik Broermann



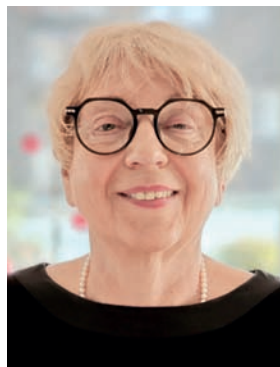
Christiane Sawyer



Markus Hermann



Thomas Herkströter



Sabine Dzikus



Dr. Dirk Theegarten



**17. März** 10<sup>30</sup> Judika (5. Passions-Sonntag)  
**Gottesdienst mit Einführung des neuen Presbyteriums (Pfr. Koch)**  
 Thema: „Beispielhafte Liebe.“ (Joh. 13,1-15) *Anders als erst geplant nicht als Konfetti-Gottesdienst!*

**24. März** 10<sup>00</sup> Palmsonntag  
**Gemeinsamer Gottesdienst in der Reformierten Kirche (P. Karbe & Pfr. Koch)** mit Einführung des dortigen neuen Presbyteriums

## Gottesdienste Gründonnerstag bis Ostermontag siehe Grafik unten.

**07. April** 10<sup>30</sup> 1. So. n. Ostern (Quasimodogeniti)  
**Gottesdienst (Pfr. Koch)**  
 Thema: „Der Herr wirkte mit ihnen.“ (Markus 16,20)

**14. April** 18<sup>00</sup> 2. So. n. Ostern (Misericordias Domini)  
**Atempause-Abend-Gottesdienst (Pfr. Koch & Team)**  
 Thema: „So geliebt!“ (Johannes 3,16)

**21. April** 10<sup>30</sup> 3. Sonntag n. Ostern (Jubilate)  
**„konfetti“-Familien-Gottesdienst (Pfr. Koch & Team);** Thema: „Der Hauptmann von K.“ (Matth. 8,5-13)  
 Mit Mittagessen-Mitbring-Picknick

**28. April** 10<sup>30</sup> 4. Sonntag nach Ostern (Kantate)  
**Gottesdienst m. A. (Pfr. i. R. Schulz)**

**05. Mai** 10<sup>30</sup> 5. Sonntag nach Ostern (Rogate)  
**Gottesdienst (Pfr. Koch & Team)**  
 Mitgestaltet von den Konfis; Thema: „Liebe konkret.“ (Röm. 12,12-21)

**09. Mai** 10<sup>00</sup> **Donnerstag - Christi Himmelfahrt**  
**Gemeinsamer Gottesdienst in der reformierten Kirche**

**12. Mai** 10<sup>30</sup> 6. Sonntag nach Ostern (Exaudi)  
**Gottesdienst (Pfr. Koch/Th. Herkströter)**

**19. Mai** 10<sup>30</sup> Pfingstsonntag  
**Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Koch);** Thema: „Ein Herzens-Geschenk.“ (Römer 5,1-5)

**20. Mai** 10<sup>30</sup> Pfingstmontag  
**Ökumenischer Gottesdienst (Pfr. Koch & Ökum. Arbeitskreis)**

**26. Mai** 10<sup>30</sup> Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)  
**„konfetti“-Familien-Gottesdienst (Pfr. Koch & Team)**  
 Thema: „1+1+1=1?“ (Eph. 1,3-14)  
 Mit Mittagessen-Mitbring-Picknick

**02. Juni** 10<sup>30</sup> 1. Sonntag nach Trinitatis  
**Gottesdienst (Pfrin. Dr. Kress)**

## Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

<p><b>Gründonnerstag</b>  <b>28. März, 18.00 Uhr</b>  <b>Gründonnerstagsfeier mit Abendmahl im Gemeindehaus</b> (Pfr. Koch)        Thema: „... und er nahm den Kelch!“ (Markus 14,17ff)</p>	<p><b>Karfreitag</b>  <b>29. März, 15.00 Uhr</b>  <b>Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu</b> (Pfr. Koch)        Thema: „Jesus antwortete nichts!“ (Markus 15,1-15 + Jesaja 53,6f)</p>	<p><b>Ostersonntag</b>  <b>31. März, 6.00 Uhr</b>  <b>Liturgische Osternacht mit Abendmahl</b> (Pfr. Koch, Liturg. Chor &amp; Th. Herkströter)        Thema: „Er ist nicht hier!“ (Markus 16,1-8)</p> <p><b>10.00 Uhr</b>  <b>Gottesdienst in der Reformierten Kirche</b> (Pastor Karbe)</p>	<p><b>Ostermontag</b>  <b>1. April, 10.30 Uhr</b>  <b>Familien-Gottesdienst mit Taufe</b> (Pfr. Koch)        Thema: „Ich glaub's ja nicht!“ (Markus 16,9-19)</p> <p style="text-align: center;"><i>Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.</i></p> <p style="text-align: right;"><i>Lukas 24,6</i></p>
---	--	--	--

Bild: N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



# gemeindeleben



<b>09.</b>	<b>Juni</b> 10 <sup>30</sup>	2. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Pfr. Haensel)</b>
<b>16.</b>	<b>Juni</b> 10 <sup>30</sup>	3. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Pfr. i. R. Schulz)</b>
<b>23.</b>	<b>Juni</b> 10 <sup>30</sup>	4. Sonntag nach Trinitatis <b>„konfetti“-Open-Air-Familien-Gottesdienst (Pfr. Koch &amp; Team)</b> Mit Mittagessen-Mitbring-Picknick
<b>30.</b>	<b>Juni</b> 10 <sup>30</sup>	5. Sonntag nach Trinitatis <b>Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Koch &amp; Team)</b> Mitgestaltet von Living Voices
<b>07.</b>	<b>Juli</b> 10 <sup>30</sup>	6. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Matthäuskirche) (Pfr. Koch)</b>
<b>14.</b>	<b>Juli</b> 10 <sup>00</sup>	7. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Reformierte Kirche) (Pastor Karbe)</b>
<b>21.</b>	<b>Juli</b> 10 <sup>30</sup>	8. Sonntag nach Trinitatis <b>Familien-Gottesdienst (Matthäuskirche) (Pfr. Koch)</b>
<b>28.</b>	<b>Juli</b> 10 <sup>00</sup>	9. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Reformierte Kirche) (Pastor Karbe)</b>
<b>04.</b>	<b>Aug.</b> 10 <sup>30</sup>	10. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Matthäuskirche) (Pfr. Koch/ Th. Herkströter)</b>

## Gemeinsam feiern

Auch in diesem Sommer wird vom 7. Juli an für einige Wochen der Gottesdienst abwechselnd, aber immer gemeinsam in der Matthäuskirche bzw. der Reformierten Kirche gefeiert (siehe Gottesdienste). Aber schon vorher gibt es einige gemeinsame Gottesdienste: am 17. März besuchen uns die reformierten Gemeindeglieder im Gottesdienst bei der Einführung unseres neuen Presbyteriums, am Sonntag darauf steht der Gegenbesuch bei der Einführung des dortigen Presbyteriums; an beiden Sonntagen mit Pfr. Koch, der seit fast einem Jahr Pfarrer beider Gemeinden ist. Auch Himmelfahrt ist ein gemeinsamer Gottesdienst geplant, diesmal in der reformierten Kirche. Und schließlich soll am letzten Sonntag der Sommerferien ein Gottesdienst in der Kirche am Widey stattfinden, an dem alle Gemeinden der Ev. Allianz Hagen teilnehmen, also auch die Matthäus-Gemeinde.

<b>11.</b>	<b>Aug.</b> 10 <sup>00</sup>	11. Sonntag nach Trinitatis <b>Gottesdienst (Reformierte Kirche) (Pastor Karbe)</b>
<b>18.</b>	<b>Aug.</b> 10 <sup>30</sup>	12. Sonntag nach Trinitatis <b>Gemeinsamer Gottesdienst der Ev. Allianz Hagen (vorauss. in der Kirche am Widey)</b>
<b>25.</b>	<b>Aug.</b> 10 <sup>30</sup>	13. Sonntag nach Trinitatis <b>„konfetti“-Familien-Gottesdienst (Pfr. Koch &amp; Team)</b> Thema: „Das kann nicht warten!“ (Lukas 13,10-17) Mit Mittagessen-Mitbring-Picknick

**Taufen** finden in unserer Gemeinde nach Möglichkeit in den „konfetti“-Familiengottesdiensten statt, da in diesen Gottesdiensten u. a. ein Extra-Kinderprogramm angeboten wird.

An folgenden Sonntagen waren bei Redaktionsschluss noch Tauftermine frei:

**1. April / 21. Juli / 25. August / 6. Oktober / 3. November und 1. Dezember.**

Eine Checkliste und weitere Informationen zum Thema Taufe finden Sie auf unserer Homepage: [matthaeus-hagen.de/taufe/](http://matthaeus-hagen.de/taufe/)

## Freud und Leid

**Im Vertrauen darauf, dass Jesus stärker ist als der Tod, mussten wir Abschied nehmen von:**

Feodora Kirsch, geb. Fillsack, 96 Jahre  
Christa Neuhäuser, geb. Hermann, 82 Jahre  
Klaus Neuhäuser, 82 Jahre  
Gerd Bonk, 81 Jahre  
Ulrike Schulte, geb. Schellewald, 82 Jahre  
Dieter Homburg, 86 Jahre  
Maria Springer, geb. Stuemmer, 96 Jahre  
Gisela Hartmann, geb. Gorsek, 83 Jahre  
Friedrich Hückinghaus

**Getauft wurden:**

Caylin Luzie Nierstenhöfer  
Henri Scholz  
Anton Sobottka



## Kinder und Jugendliche

### Teen-Start (Konfirmanden)

samstags, 9.30 - 12.30 Uhr, ca. alle 3-4 Wochen

Kontakt: Pfr. Koch (82972)

### Jugendtreff (ab 12 Jahren)

donnerstag, 18-20 Uhr, 14-täglich

*Kann zur Zeit leider nicht stattfinden, da unsere Jugendreferentenstelle nicht besetzt ist!*

### LaKrIDS-Club (6-11 Jahre)

dienstags, 14-täglich, 17<sup>00</sup> - 18<sup>30</sup> Uhr

**19. März:** Wir basteln für Ostern

**16. April:** Das Bibel-Abenteuer

**30. April:** Spielzeug-Tag

**14. Mai:** Das Spielmobil ist für uns da!

**28. Mai:** Exit-Game

**11. Juni:** Spiele aus aller Welt

**26. Juni:** Waldtag mit Picknick am Bismarckturm  
(Start 15.30, Ende 18.30 Uhr; beides am Parkplatz vom Restaurant Kaisergarten, Stadtgartenallee)

Kontakt: Sabrina & Maik Broermann (7392303)

## Erwachsene

### 55plus

Für Menschen ab etwa 55 Jahren  
in der Regel am 1. Freitag im Monat um 15 Uhr

**5. April / 3. Mai / 7. Juni / 5. Juli / 2. August**

Die einzelnen Themen & Inhalte dieser Termine waren beim Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Kontakt: Sabine Dzikus (0151-20114713)

### Frauentreff

1. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr

**3. April:** Wir sprechen über Bücher: Was lesen wir? Was können wir weiterempfehlen?

**8. Mai:** Wir frühstücken - bei Kamm, Berchumer Str.

**5. Juni:** Hilfe im Alltag und täglichen Leben

**3. Juli:** Plauderstunde DIES UND DAS

**7. August:** Loslassen - Gedanken, Situationen und Personen.

Kontakt: Ursula Helle (6254224)

## Musik & mehr

**Mittwoch**  
**18<sup>00</sup> Uhr**

**Posaunenchor**

Kontakt: Ernst Ruhwedel (4735213)

**Freitag**  
**19<sup>00</sup> Uhr**

**Living Voices - Gospelchor**

Kontakt: info@livingvoices.de

## Bibel & mehr

**1.+3. Montag**  
**19<sup>30</sup> Uhr**  
**(neue Zeit!)**

**Kleingruppe für Frauen**

Kontakt: Michaela Koch (82972)

und Heike Goldbeck-Büser (82224)

**2.+4. Montag**  
**19<sup>00</sup> Uhr**

**Kleingruppe „für alle“**

Kontakt: Andreas Koch (82972)

**2.+4. Do.tag**  
**15<sup>00</sup> Uhr**

**Bibel im Gespräch**

Kontakt: Gudrun Felsch (82226)

## Genuss & mehr

**Freitag**

**2. Fr. i. Monat**  
**18<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup> Uhr**

**„das Bistro“**

Einfach vorbeikommen, sich mit anderen treffen, etwas essen und trinken - und wiederkommen!

**Termine: 12. April / 14. Juni / 12. Juli**

**Dienstag**

**14-täglich**  
**15<sup>30</sup> - 18<sup>30</sup> Uhr**

**„Café M - (M)eine kleine Auszeit“**

Leckeres für zwischendurch und dabei Zeit zum Klönen; für Singles und Pärchen, LaKrIDS-Eltern und -Großeltern - und alle anderen :-)

**Termine: 19. März / 16. April / 30. April / 14. Mai / 11. Juni / 25. Juni**

**NEU**

**ab Januar**  
**2024**

## Sommerpause

Einige Angebote unserer Gemeinde machen ohnehin in den Sommerferien eine kleine Erholungspause.

Vom **15. bis 28. Juli** allerdings ist unser Gemeindehaus aufgrund von Urlaubszeiten zwei Wochen lang für alle Gruppen und Kreise ganz geschlossen.



## „Das hat uns gerade noch gefehlt!“

Meist wird dieser Satz eher seufzend ausgesprochen. In diesem Fall aber mit einem fröhlichen Unterton: Die Matthäus-Kirchengemeinde hat (wieder) ein Café-Angebot, und das hat uns wirklich gerade gefehlt!

Ein Treffpunkt am Nachmittag, an dem man zwischen 15.30 und 18.30 Uhr kommen und gehen kann wie man Zeit und Lust hat. Allein oder mit anderen, ganz egal. Nur für ein Getränk oder auch mit einem Stück Torte oder einer frischen Waffel dazu, ganz wie man wünscht und Appetit hat.

Geöffnet hat unser „Café M“ immer an den Dienstagen, an denen auch der LaKrIDS-Club stattfindet. Denn es soll nicht nur ein Angebot für die Eltern sein, sich parallel zu den Kindern eine kleine Auszeit zu gönnen, sondern auch mit seinem Erlös die Arbeit des LaKrIDS-Clubs unterstützen.

Verschiedene Kaffee- und Tee-Sorten, eine Auswahl von kalten Getränken und wechselnde süße und herzhaftere



Angebote für den kleinen Hunger zwischendurch bietet das lebenswerte Café-M-Team aber nicht nur LaKrIDS-Eltern an, sondern natürlich auch allen anderen, die das Café als Treffpunkt nutzen möchten. Deshalb öffnet es auch bereits um 15.30 Uhr!

Wann dürfen wir Sie zu Ihrer ganz persönlichen Auszeit dort begrüßen?

## TenSing im Matthäus-Gottesdienst

Der erste Sonntag im neuen Jahr: im Gottesdienst war TenSing zu Gast. Am Vortag wurde bereits der Auf- und Umbau der Technik vorgenommen, so dass vor dem Gottesdienst mit dem fröhlichen Einsingen der Soundcheck durchgeführt werden konnte.

Die TenSinger waren, wie der gesamte CVJM, ebenfalls durch die Flutkatastrophe stark betroffen, so dass die im Gottesdienst gesammelte Kollekte in Höhe von 207,03 Euro den Schaden ein wenig mildern konnte.

Die vorgetragenen Lieder kamen bei der Gemeinde so gut an, dass es sogar Applaus nach den Gesangsstücken gab. Viele Gottesdienstbesucher empfanden es als sehr erfrischend, „junge Klänge“ im Gottesdienst zu hören und fragten bereits, ob es zu einem zweiten Auftritt kommen könnte.

Eine Einladung dazu wurde umgehend ausgesprochen.





## Elisas Welt



Endlich fängt es an Frühling zu werden. Überall sprießen die Blumen aus der Erde und wir kommen schon langsam in Osterstimmung. Wir färben jedes Jahr zu Ostern Eier und ich liebe dieses Ritual. Trotzdem habe ich mich gefragt, warum wir die Eier überhaupt färben. Dieser

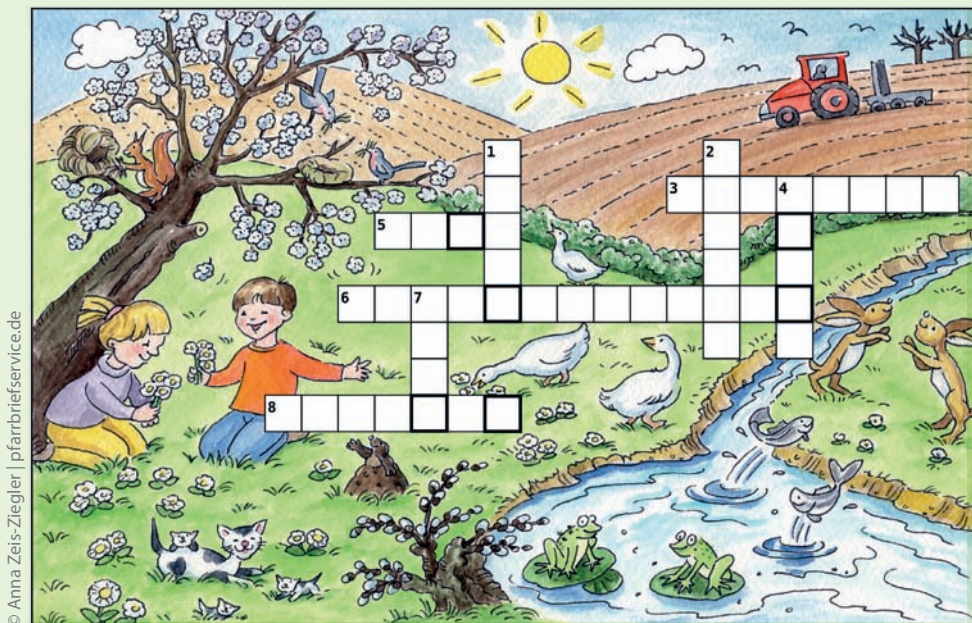
Frage bin ich auf den Grund gegangen und habe im Internet herausgefunden, dass die Menschen früher die Eier rot eingefärbt haben, damit sie nach der Fastenzeit die alten von den frischen Eiern unterscheiden konnten. Das wussten meine Eltern vorher auch noch nicht, aber wir mögen den Brauch dennoch. Vor der Osterzeit fasten wir in unserer Familie auch. Wir essen keine Wurst auf dem Brot. Meine Klassenkameraden fasten zum Beispiel auf Süßigkeiten und auf Zocken. Man fastet, damit man nach der Karnevalszeit auf Dinge verzichtet, die man eigentlich mag. Ich esse total gerne Süßes und wollte deshalb nicht auf Süßigkeiten fasten - das habe ich mir nicht zugetraut. Letzte Woche habe ich sogar Pralinen (Foto links) selbst gemacht - sie sind super lecker und ich werde sie vor Ostern noch einmal in Eierform herstellen.

Wenn euch trotz der schönen Frühlingsluft langweilig ist, habe ich noch ein cooles Rätsel für euch und eure Familie. Viel Spaß damit.

Bis bald!

Eure *Elisa*

### Alles wird neu – Was liegt denn da in der Luft?



© Anna Zeis-Ziegler | pfarbriefservice.de

#### Waagrecht

- 3. Kleine süße, rote Früchte vom Baum
- 5. Bringt an Ostern die Eier
- 6. Blume, dem die Gans den Namen gab
- 8. Damit fährt der Bauer auf das Feld

#### Senkrecht

- 1. Sorgt für unseren Honig
- 2. Tiere, die im Wasser leben
- 4. Strahlt vom Himmel
- 7. Vögel legen ihre Eier hinein

Lösungswort: \_ \_ \_ \_ \_



## Erwartungsvoll: Ökumenischer Arbeitskreis

Ökumene ist mittlerweile fast selbstverständlich. Die jüngere Generation fragt nicht nach evangelisch oder katholisch, sondern nur nach christlich. Wenn überhaupt! Denn immer weniger Menschen gehören noch zu einer der großen christlichen Kirchen. Umso wichtiger ist es, ab und zu deutlich zu machen, dass Christen nicht neben-, sondern miteinander unterwegs sind.

Deshalb ist es uns wichtig, zweimal im Jahr einen Gottesdienst ökumenisch zu feiern, den nächsten am Pfingstmontag um 10.30 Uhr in der Matthäuskirche. Seit kurzem gibt es zur Vorbereitung auch wieder einen ökumenischen Arbeitskreis. Haben Sie Lust, mitzumachen? Dann melden Sie sich gerne bei Pfr. Koch (Tel. 82972; Mail: pfr.a.koch@web.de).



## Klangvoll: „trio in un fiato“ – Matinee am 16. Juni

Am Sonntag, 9. Juni, findet um 11.45 Uhr direkt nach dem Gottesdienst in der Matthäuskirche Hagen, Lützowstr. 113, ein Konzert mit dem trio in un fiato statt. Neben Werken J. S. Bachs wird auch ein Werk von Carl Philipp E. Bach zu hören sein. Auch von dem 1956 in Hattingen geborenen Komponisten Günther Wiesemann werden Triokompositionen meditativem Charakter angeboten. - Das Trio spielt in der Besetzung Mariia Kostina, Flöte, Oksana Shnit, Orgel und Schlaginstrumente sowie Günther Wiesemann, Orgel und Schlaginstrumente. Kostina und Shnit sind Ukrainerinnen, die in Kiew und in Deutschland studiert haben. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte zugunsten der Ausführenden wird gebeten.



## Randvoll: „Werkstatt Bibel mobil“ kommt

Die „Werkstatt Bibel“ in Dortmund ist immer einen Besuch wert. Und deshalb waren wir auch im Januar wieder mit unseren Konfirmand:innen dort zu Gast. Damit sich aber nicht alle Gemeindeglieder extra auf den Weg nach Dortmund machen müssen, kommt die „Werkstatt Bibel“ in ihrer mobilen Form vom 15. bis 22. September zu uns in die Matthäuskirche, mit einem ganzen Anhänger voller Material für unterschiedliche Info- und Erlebnis-Stationen, die in der Kirche als besondere Ausstellung aufgebaut werden. - Wann wer auf welche Weise die Ausstellung einzeln oder in Gruppen entdecken kann, werden wir in der nächsten „Anstoß“-Ausgabe erläutern. Jetzt gilt erst einmal: Save the date!





## „Das Schweigen der Hirten“ – Sexualisierte Gewalt & Kirche



*Petra ist 14 Jahre alt und in einer liebevollen und intakten Familie zuhause. Sie freut sich auf ihre Konfirmation im Mai 1984, fast mehr aber noch auf die Konfi-Abschlussfreizeit ein paar Wochen davor. An dem Freizeitwochenende jedoch zerbricht etwas in ihr, das nie wieder richtig heilen wird: das Vertrauen in Menschen, die eigentlich für sie da sein sollten. Am Samstag ist sie die letzte, die nach dem Spiel- und Discoabend noch im Gruppenraum bleibt, um dem jungen Pastor beim Aufräumen zu helfen. Plötzlich steht der hinter ihr, streichelt ihr Haar und dann auch Gesäß und Brust. Petra ist so verwirrt, dass sie gar nicht weiß, wie sie sich verhalten soll. Sie versucht auf Abstand zu gehen, aber der Pastor hält sie umarmt. Schließlich windet sich Petra aus seinem Griff und rennt aufgewühlt in ihr Zimmer. Sie traut sich nicht, darüber zu reden, weder mit ihren Freundinnen, noch mit ihren Eltern. Zu sehr schämt sie sich und sucht die Schuld eigenartigerweise vor allem bei sich selbst. Erst Jahre später als Erwachsene traut sie sich zum ersten Mal, mit einer Presbyterin darüber zu sprechen. De-rens Reaktion: „Das kann ich mir von Pastor X gar nicht vorstellen. Sei bloß vorsichtig damit, solche Anschuldigungen einfach so in die Welt zu setzen!“*

Auch wenn diese Geschichte von Petra fiktiv ist: so oder ähnlich hat sie sich leider in der Wirklichkeit **für Mädchen und Jungen, aber auch für Erwachsene** schon viel zu häufig zugetragen. Sexualisierte Gewalt in verschiedenster Form geschieht tragischerweise zwar überall, aber leider eben auch im Rahmen von Kirche, also in einem Umfeld, in dem Menschen sich eigentlich darauf verlassen sollten, dass Wert und Würde aller Menschen besonders geachtet und geschützt werden.

Umso schlimmer ist es, wenn das Vertrauen in haupt- oder ehrenamtlich Mitarbeitende der Kirchen-gemeinden dann durch Übergriffe wie bei Petra ausgenutzt, missbraucht und am Ende zerstört wird. Dafür, dass dies auch im kirchlichen Bereich traurige Wirklichkeit ist, gibt es – vielleicht – Erklärungen, nie aber Entschuldigungen. Und zur Schuld, die wir in der Kirche dadurch in der Vergangenheit auf uns geladen haben, gehört auch, dass man die „Petras“ mit ihrem Schmerz nicht ernstgenommen hat, sie vielleicht sogar zum Schweigen statt zum Reden aufgefordert hat, - und dass die „Hirten“, die Verantwortlichen in der Kirche, selbst zu lange geschwiegen und lieber weg- als hingesehen haben. Es ist gut, dass zumindest dies seit einigen Jahren nicht mehr geschieht.

Mittlerweile redet man offen über diese schwierige Thematik, in Gemeinden und auch endlich mit Betroffenen. Und man versucht so gut es geht präventiv dazu beizutragen, dass sexualisierte Gewalt möglichst wenig Chancen im kirchlichen Umfeld bekommt. In unserer Gemeinde müssen daher seit Jahren zum Beispiel alle, die als Mitarbeitende mit Kindern und Jugendlichen umgehen, ein sogenanntes erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorlegen. Verantwortliche der Gemeinde werden so geschult, dass Präventionsmaßnahmen in allen Bereichen der Kirchengemeinde initiiert und umgesetzt werden können. Ein umfassendes spezielles Schutzkonzept dazu wird gerade erarbeitet. - Denn es ist uns sehr wichtig, dass junge, aber ebenso auch ältere Gemeindeglieder Kirche möglichst unbelastet als das erleben können, was sie sein sollte – und glücklicherweise ja meist auch war und hoffentlich zunehmend ist: ein besonderer Schutzraum, in dem Vertrauen zueinander und zu Gott wachsen kann und nicht zerstört wird.

Mehr Informationen aus unserer Landeskirche finden Sie unter dem Link <https://t1p.de/praevention-ekvw>.

Besondere Kontaktpersonen - auch für unseren Kirchenkreis - sind:

[anja.kersting@kirchenkreis-schwelm.de](mailto:anja.kersting@kirchenkreis-schwelm.de) und [peter.unger@kirchenkreis-schwelm.de](mailto:peter.unger@kirchenkreis-schwelm.de).

**LENNESOLAR GmbH**  
Elisabethstraße 22-26  
58095 Hagen

☎ 02331 97107-16  
☎ 02331 97107-20

✉ info@lennesolar.de  
🏠 www.lennesolar.de

*...gute  
Gesundheit!*



**Elisabeth-Apotheke**

Marlin Thomsen - Tel. 0 23 31 / 8 51 88  
Haldener Straße 107 - 58095 Hagen  
apotheke.thomsen@t-online.de



Damen+Herren  
**Friseur** 

Lützowstr. 90  
Tel. 02331/3422289  
Inh.: H. Devris

**Di-Fr 9-17 Uhr / Sa 9-14 Uhr**



# Heinrich Hilker

Seit 1934

Dach & Wand GmbH

- ◆ Wärmedämmung
- ◆ Fassadenbekleidung
- ◆ Flachdächer
- ◆ Balkonsanierungen
- ◆ Dachbegrünungen
- ◆ Dachrinnen
- ◆ Denkmalpflege
- ◆ Steildächer
- ◆ Dachausbau
- ◆ Bauklempnerei



**MEISTER-  
BETRIEB**  
MIT ERFAHRUNG  
www.hilker.de

**WIR  
BILDEN  
AUS.**

Überzeugen Sie sich von unseren Leistungen.

T 02331.77347 • F 02331.77337 • Notdienst: 0171.4746061

## DER FENSTER- UND TÜRENSPEZIALIST

Fachberatung ■ Faire Preise ■ Sicherheits- und Qualitätsprodukte  
Große Ausstellung ■ Verkauf & Montage vom Spezialisten



Beste Auswahl an

- Fenster
- Haustüren
- Vordächer
- Rollläden
- Markisen
- Garagentore
- Insektenschutz

**KOMP**  
therm  
Aluminium  
Haustüren  
der Extraklasse

ÜBER  
**40 JAHRE**  
ERFAHRUNG

Feithstraße 93  
58095 Hagen  
Tel. 0 23 31 - 840 800  
www.fentuera.de

**FENTÜRA**

Fenster • Haustüren • Meisterbetrieb



## **Pfarrer**

Andreas Koch  
Tel: 02331 / 82972  
Mail: pfr.a.koch@web.de



## **Gemeindebüro**

Michaela Koch  
Tel: 02331 / 880426  
(Di 14-16 Uhr / Mi 9-11 Uhr)  
Mail: gemeindebuero@matthaeus-hagen.de



## **Küsterin**

Miriam d'Acierno-Imhof  
Mobil: 0176 / 16371476  
Mail: miriam.d-imhof@gmx.de



## **Bewegungs-KiTa Matthäus**

Katja Dahlbüding  
Leitung  
Tel: 02331 / 85256  
Mail: matthaeus-kita@arcor.de



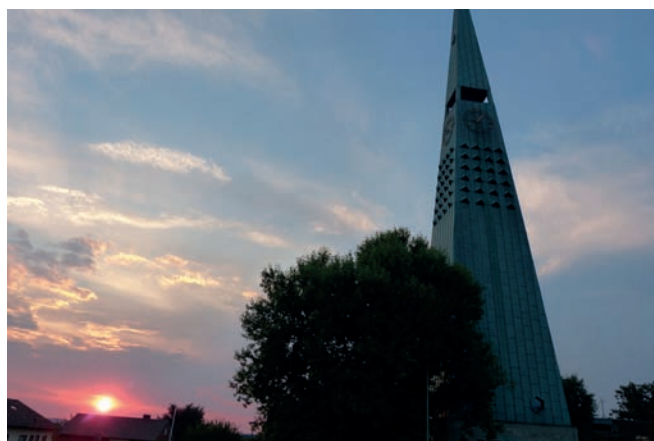
## **Telefonseelsorge**

Tel: 0800 / 1110111 (kostenlos!)  
Mo - So, rund um die Uhr  
www.telefonseelsorge.de



## **CHRIS**

Tel: 0800 / 1201020 (kostenlos!)  
Chat: 01579 / 2389278 | Mo - Fr, 14-17 Uhr  
www.chris-sorgentelefon.de  
Bitte beachte die Nutzungsbedingungen des Anbieters.



**Ev.-Luth. Matthäus-Kirchengemeinde,  
Lützowstraße 120, 58095 Hagen**

### **Spendenkonto**

Unsere Gemeinde freut sich immer über Spenden. Natürlich stellen wir gern eine Spendenquittung aus, sprechen Sie uns einfach an.

Matthäus-Kirchengemeinde Hagen  
IBAN: DE59 4506 0009 5079 5251 00  
BIC: GENODEM1HGN | Märkische Bank eG

Im Verwendungszweck bitte Spendenzweck, Name und möglichst auch die Adresse angeben!

### **Impressum Ausgabe Nr. 1, 64. Jahrgang**

#### **Redaktionsteam**

Patricia Benthien (Satz und Druckvorstufe),  
Sabine Dzikus, Thomas Herkströter,  
Karin Heupel, Stefanie Kamp, Andreas Koch  
(V. i. S. d. P.), Michaela Koch und Martin Krug.

#### **Weitere Mitarbeiter dieser Ausgabe**

Markus Hermann und Junior-Mitarbeiterin Elisa

#### **Nächster Anstoß**

Die nächste Ausgabe erscheint Ende August 2024.  
Redaktionsschluss ist der 30. Juni 2024.